

Für Mensch & Umwelt

Umwelt   
Bundesamt

Ersatzbaustoffkataster

# Bundeseinheitliches Tool in föderaler Verwaltung

Dr. rer. nat. Alexander Hartmann

Fachgebiet III 2.2

Ressourcenschonung, Stoffkreisläufe, Mineral- und Metallindustrie

Umweltbundesamt

[alexander.hartmann@uba.de](mailto:alexander.hartmann@uba.de)



Jahre  
Umweltbundesamt  
1974–2024

## Agenda

1. Hintergrund der Ersatzbaustoffverordnung (EBV)
2. Was ist die EBV? Was ist das EB-Kataster?
3. Konzeptionelle Betrachtungen
4. Datenschutz / Datensicherheit
5. Optionen und Hilfsprozesse
6. Zusammenfassung und Ausblick

### Anmerkung:

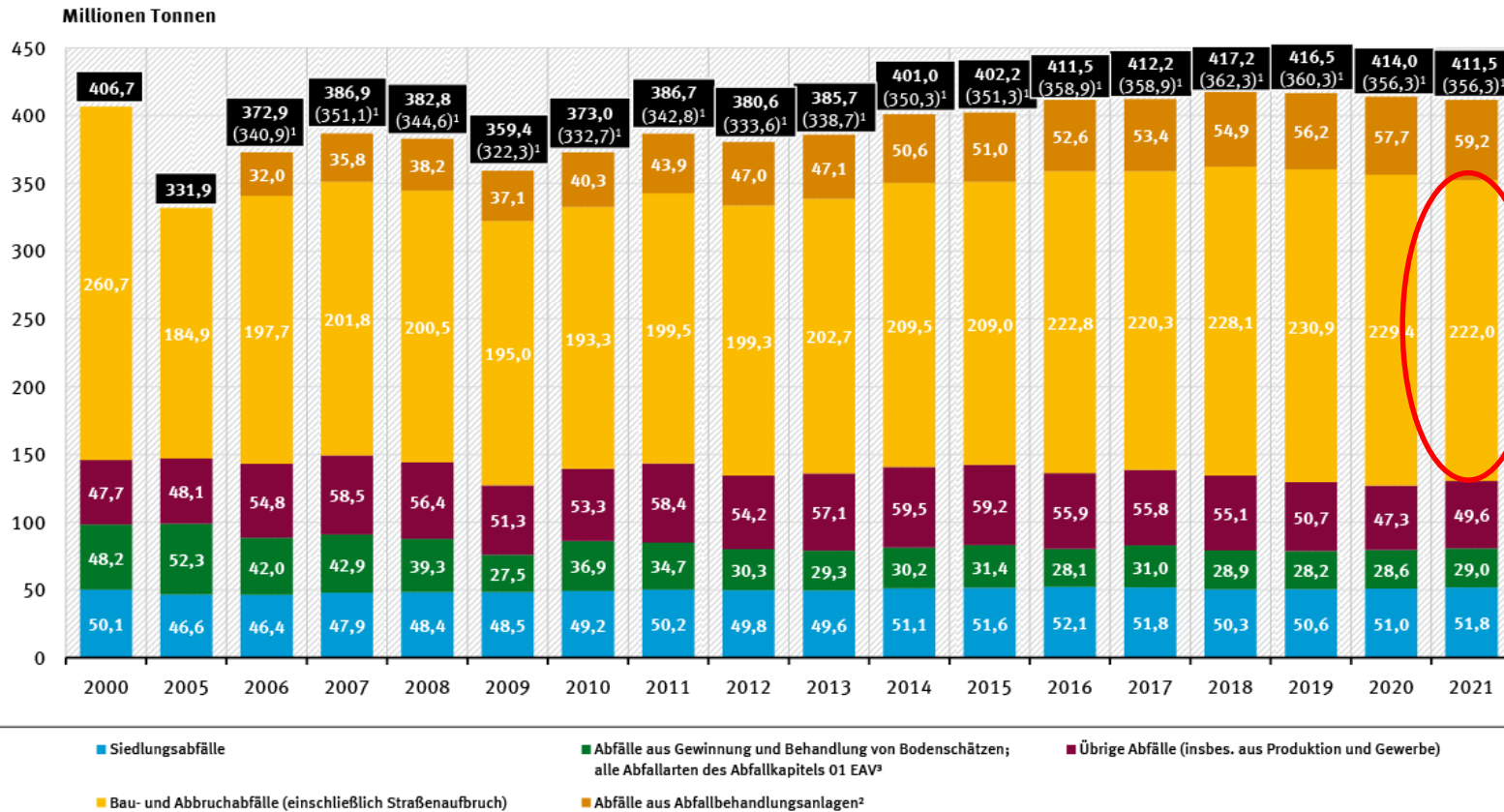
Sämtliche Abbildungen und Darstellungen, sofern nicht anderweitig gekennzeichnet, sind erarbeitet und bereit gestellt durch die WhereGroup GmbH sowie den TÜV NORD EnSys GmbH & Co. KG.



Quelle: Entnommen von <https://ersatzbaustoffverordnung.de/ersatzbaustoffverordnung>, 18.11.2025.

# 1. Hintergrund der Ersatzbaustoffverordnung (EBV)

## Abfallaufkommen (einschließlich gefährlicher Abfälle)



54 % des gesamten Abfallaufkommens in Deutschland

<sup>1</sup> Nettoabfallaufkommen, ohne Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen; 2006 erstmals als Bestandteil des Abfallaufkommens erhoben.  
<sup>2</sup> Ohne Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen (EAV 1908), Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser (EAV 1909), Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser (EAV 1913) und Sekundärabfälle, die als Rohstoffe/Produkte aus dem Entorgungprozess herausgehen.  
<sup>3</sup> Abfälle aus Gewinnung und Behandlung von Bodenschätzen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Abfallbilanz, Wiesbaden, verschiedene Jahrgänge

Quelle: Entnommen von [https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/384/bilder/2\\_abb\\_abfallaufkommen\\_ab-2000\\_2023-10-11.png](https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/384/bilder/2_abb_abfallaufkommen_ab-2000_2023-10-11.png), 18.11.2024.

## 2. Was ist die EBV? Was ist das EB-Kataster?

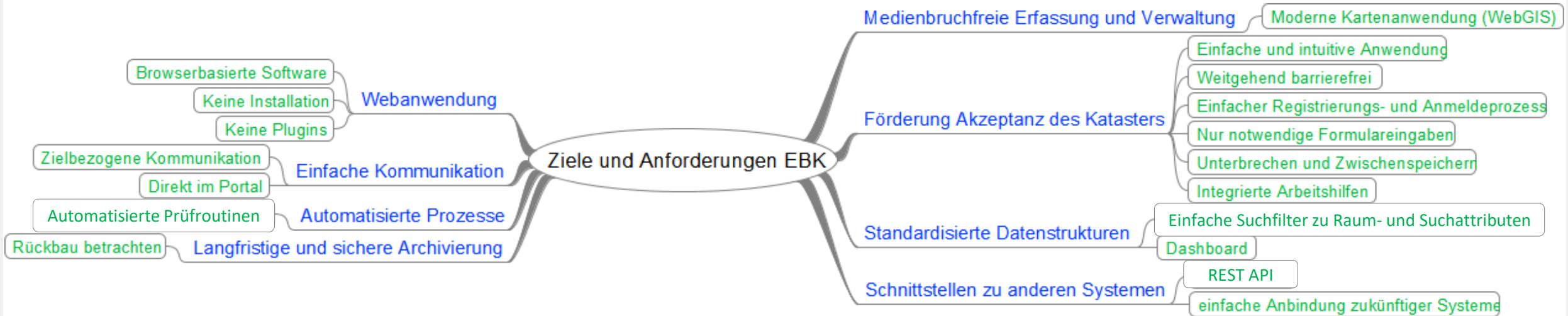
- EBV regelt Verwendung von mineralischen Ersatzbaustoffen (MEB) in technischen Bauwerken (im Prinzip: Tiefbau und Bahnbauweisen)
- Ziel ist die Förderung der Kreislaufführung
- EB-Kataster (EBK) dient geodatenbasierter Dokumentation der anzeigepflichtigen Einbauweisen
- Erfassung und Bereitstellung von umweltbezogenen relevanten Daten, nicht aber von bautechnischen Anforderungen
- Föderale Verwaltung ist besondere Herausforderung, da:
  - Zentrale Konzeption und Programmierung als bundeseinheitliches Tool
  - Aber vielfältige verwaltungsseitige Verantwortlich- / Zuständigkeiten
  - Datenlagen, -anbindungen, -systeme und -anforderungen teils stark variieren
  - Datenschutz und Datensicherheit ggf. als „Einzelfälle“ betrachten werden müssen



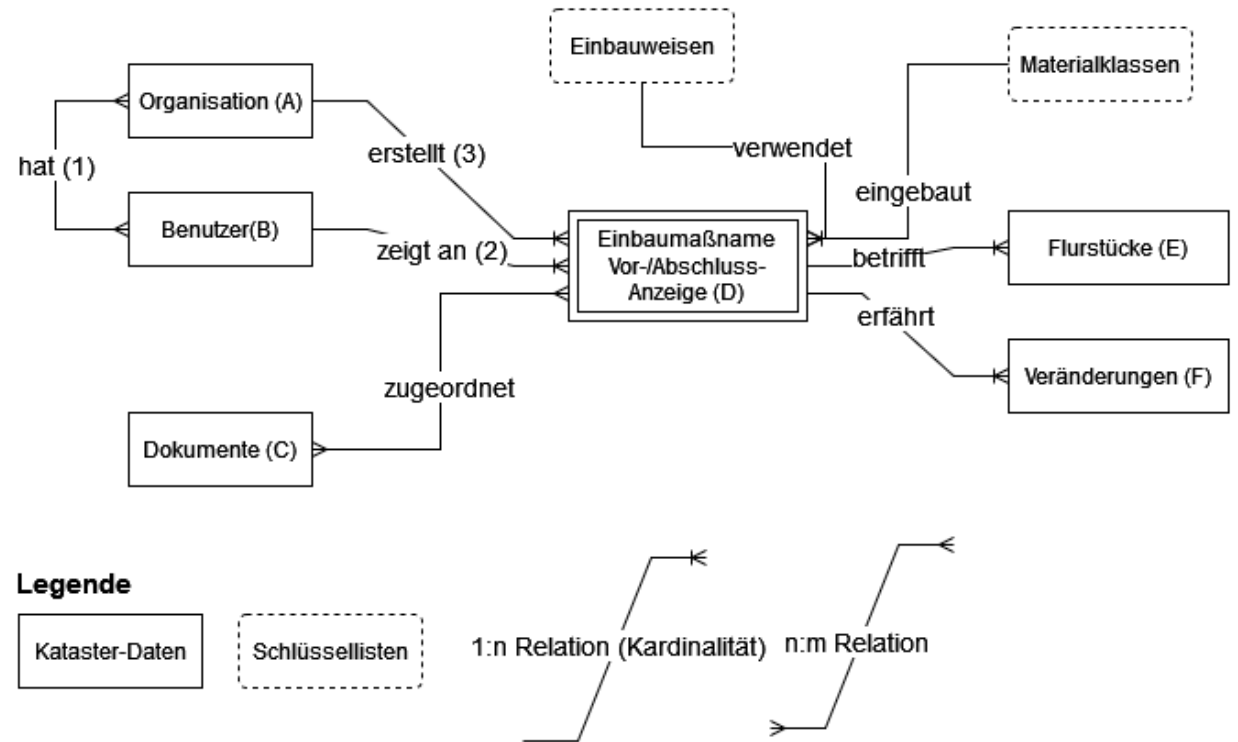
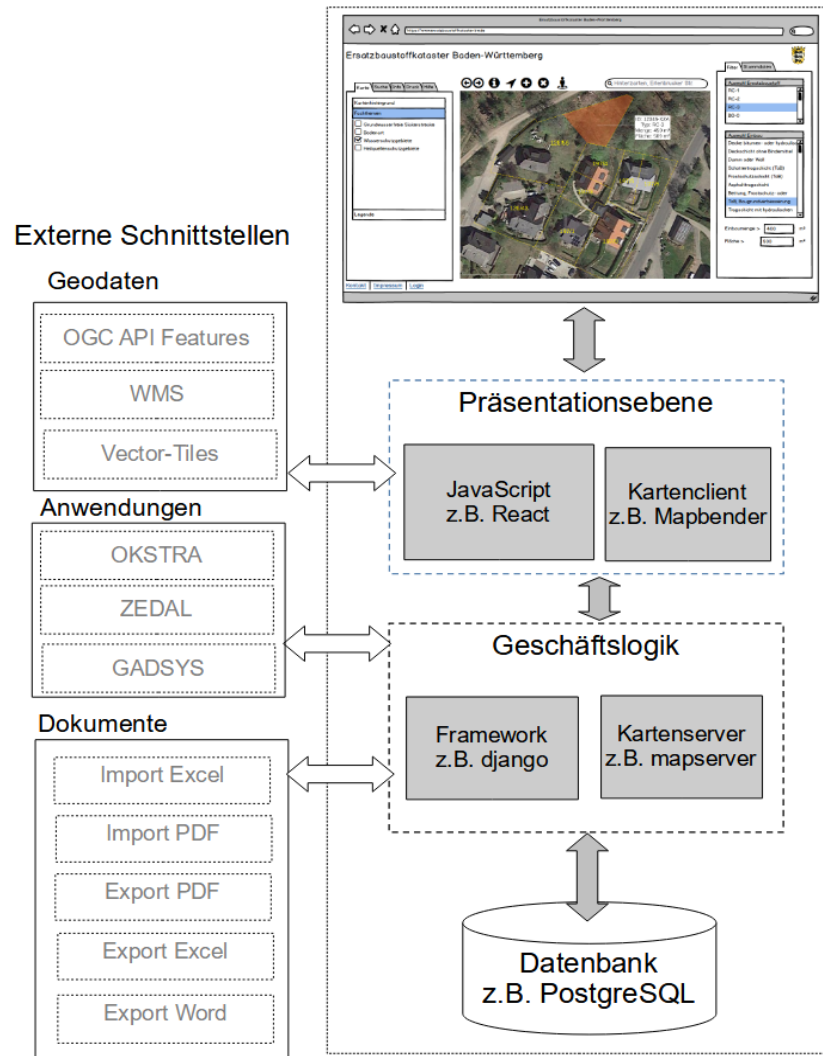
Quelle: Entnommen von <https://www.istockphoto.com/de/vektor/vektorkarte-der-regionen-deutschlands-gm1357263432-431205244>, 18.11.2024.

### 3. Konzeptionelle Betrachtungen – Grobstruktur EBK

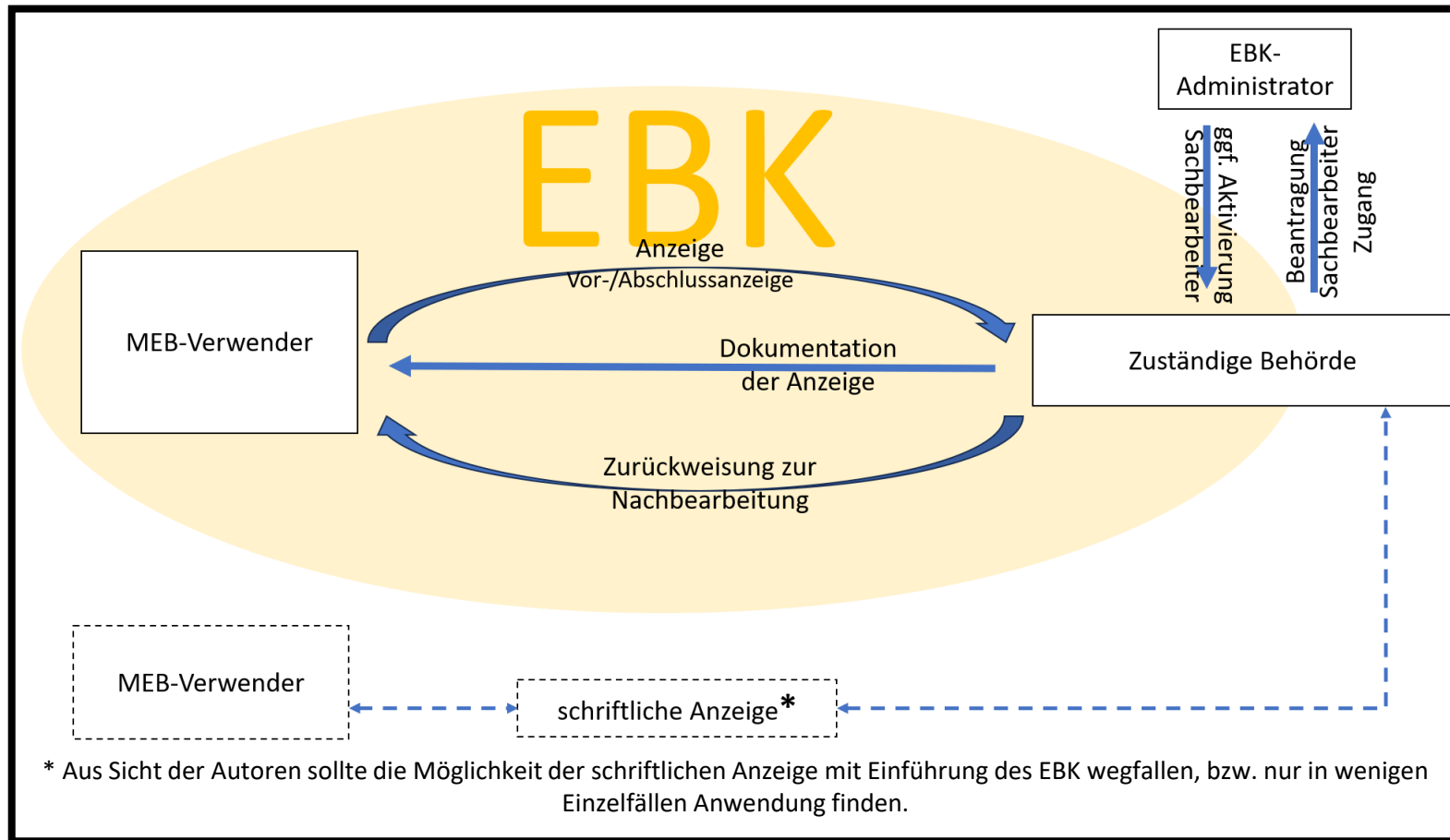
- In EU gibt es kein dem EBK entsprechendes Kataster
- AT, FI, LUX, NL haben katasterähnliche Systeme



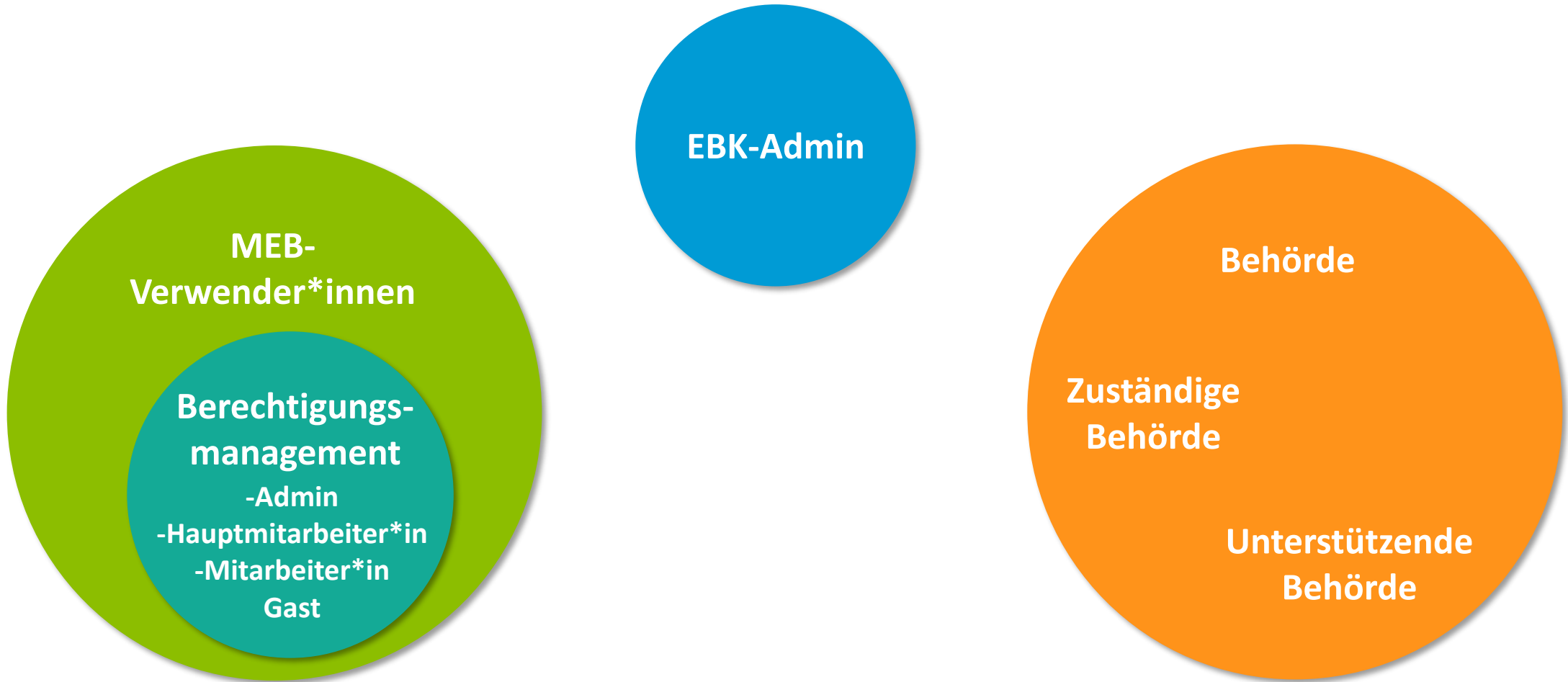
### 3. Konzeptionelle Betrachtungen – Grobstruktur EBK



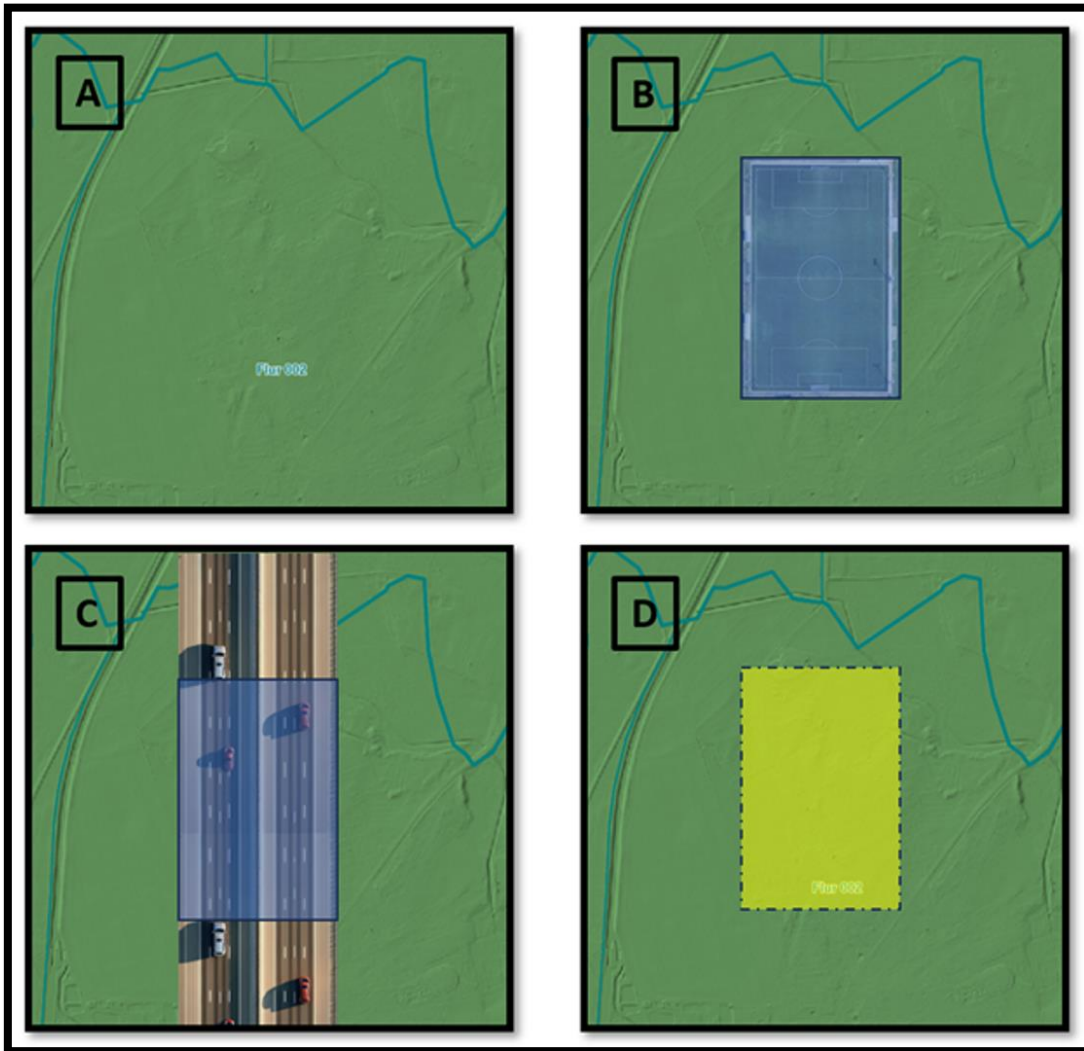
### 3. Konzeptionelle Betrachtungen – Rollen und Rechte im EBK



### 3. Konzeptionelle Betrachtungen – Rollen und Rechte im EBK



### 3. Konzeptionelle Betrachtungen – Langzeitdokumentation



Schematische Darstellung der Langzeitdokumentation im EBK:

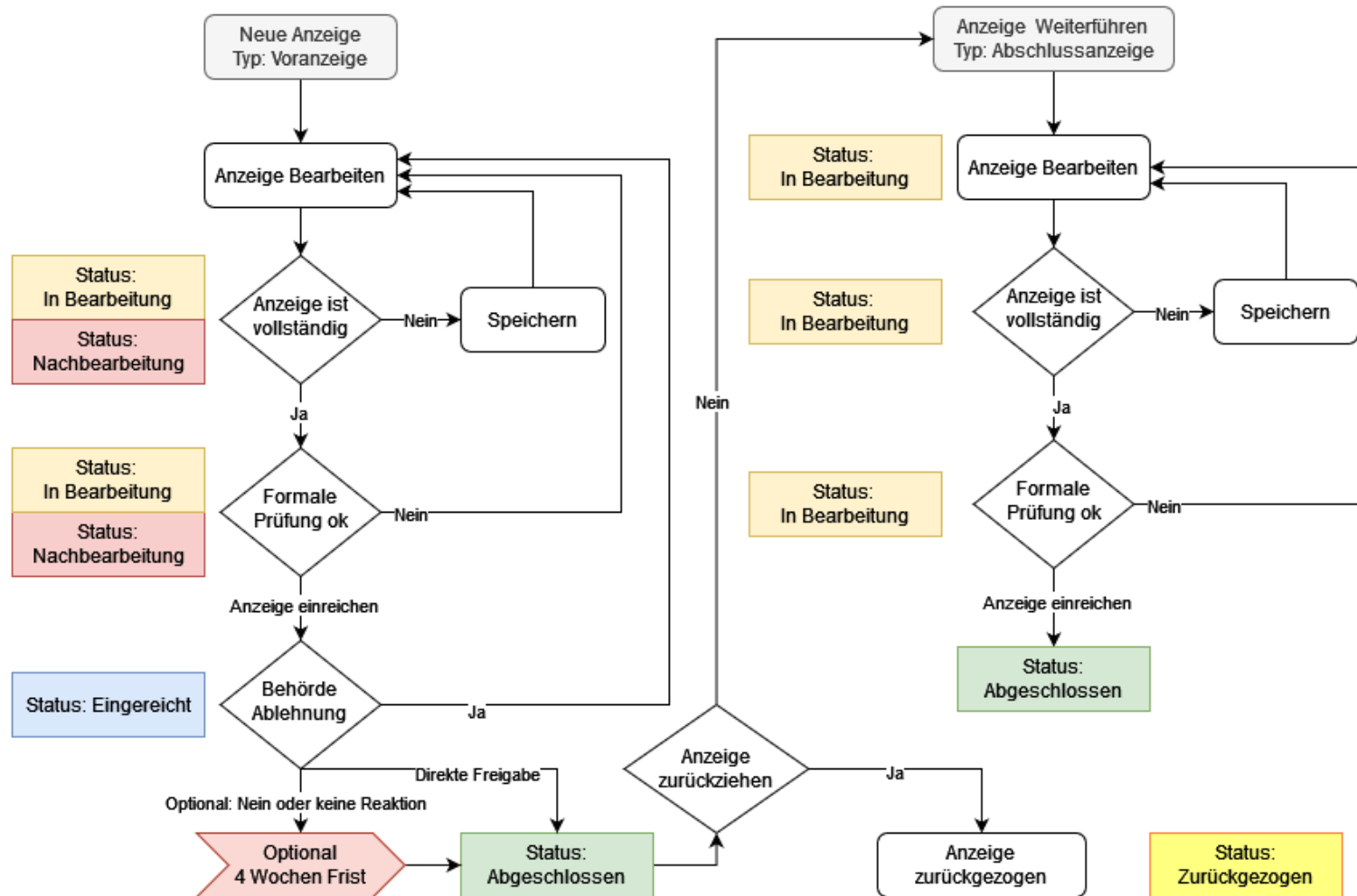
**A** zeigt einen Kartenausschnitt ohne Anzeige.

**B** zeigt einen Kartenausschnitt mit **Abschlussanzeige**.

**C** zeigt einen Kartenausschnitt, nach dem Rückbau des Sportplatzes und Errichtung eines Straßenbauwerks an dessen Stelle. Die angezeigten MEB sind am Einbauort verblieben.

**D** zeigt den Kartenausschnitt nach komplettem Rückbau des technischen Bauwerks (**historische Anzeige**). Keine anzeigepflichtigen MEB sind am Einbauort verblieben.

### 3. Konzeptionelle Betrachtungen – Prozesse im EBK



### 3. Konzeptionelle Betrachtungen – Visualisierung und Kartendarstellung

Voranzeige bearbeiten: Waldweg Kesslerberg, Hinterzarten

Stammdaten  
 Verwender  
 Bauherr  
 MEB  
 Einbau  
 Lageskizze  
 Lieferscheine  
 Bestätigung

**Lageskizze**

Hilfe Prüfliste Suche

**Lageskizze**  
 Erstellen Sie eine Lageskizze mittels eines Polygons, welches die Einbaufläche umfasst.  
 Alternativ können Sie ein schon bestehendes Geodatensatz hochladen in den Formaten Shapefile oder GeoJSON.  
 Bitte beachten Sie, dass ein Shapefile mindestens aus den Dateien .shp, .shx, .prj bestehen muss und in gepzippter hochgeladen werden muss.  
 Die von der Baumaßname betroffenen Flurstücke werden automatisch ermittelt und in der Tabelle unterhalb der Karte aufgelistet. Sofern Flurstücke betroffen sind, die eigentlich nicht in der Baumaßname enthalten sind, prüfen Sie bitte die Skizze auf Genauigkeit.

Somit wäre eine Eingabe der Flurstück nicht unbedingt erforderlich. Entsprechende Digitalisierungstools für eine Flurstückscharfe Digitalisierung der Skizze sind jedoch erforderlich!

Betroffene Flurstücke	Gemarkung	Flur	Flurstücksnr	Ges.-Fläche	Fläche Baumaßname
Hinterzarten	0	156/1	315 m <sup>2</sup>	315 m <sup>2</sup>	
Hinterzarten	0	137/4	415 m <sup>2</sup>	15 m <sup>2</sup>	

Zurück Weiter

Anzeige speichern Anzeige prüfen Anzeige einreichen

Copyright 2025 Materialklasse: Recyclingbaustoff der Klasse 2 (RC2)

Verwenderseite

Behördenseite

Ersatzbaustoff-Kataster Baden-Württemberg

Lkr. BH, Abt. 4, Lukas Schneider

Hier in der Karte sind sämtliche Anzeigen sichtbar. Eine vollständige Ansicht der Anzeigen und umfangreichere Informationen dazu finden Sie unter dem Punkt Meine Anzeigen auf der rechten Seite.

Dashboard  
 Karte  
 Meine Anzeigen  
 Mein Profil  
 Neuigkeiten

Anzeigsuche, Weitersuchen mit ENTER Filter öffnen Emmendingen, Flst. 1542/0

Inhaltliche Suche Räumliche Suche

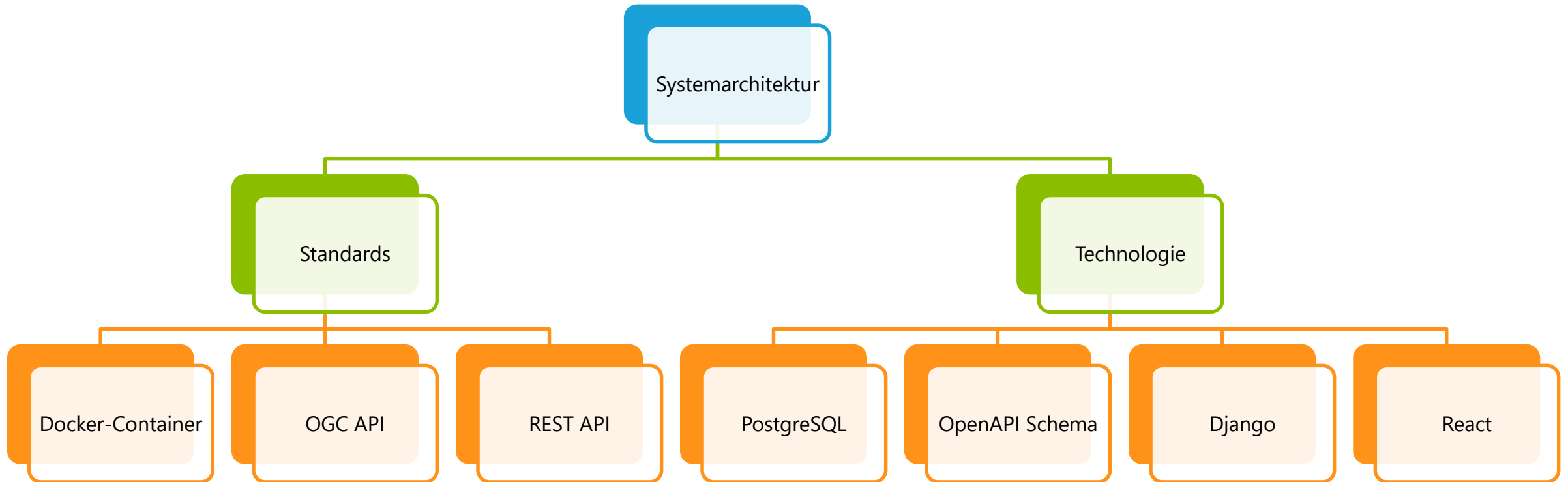
Sportplatz Emmendingen  
 Verwender: WhereGroup GmbH  
 Bauherr: Stadt Emmendingen  
 MEB: RC 2  
 Menge: 500 m<sup>3</sup>  
 Flurstücke: 1538,1440/1,1542,1543,1540/2,1540/1,1541,1534,1545

Karte Mouse over mit Infos

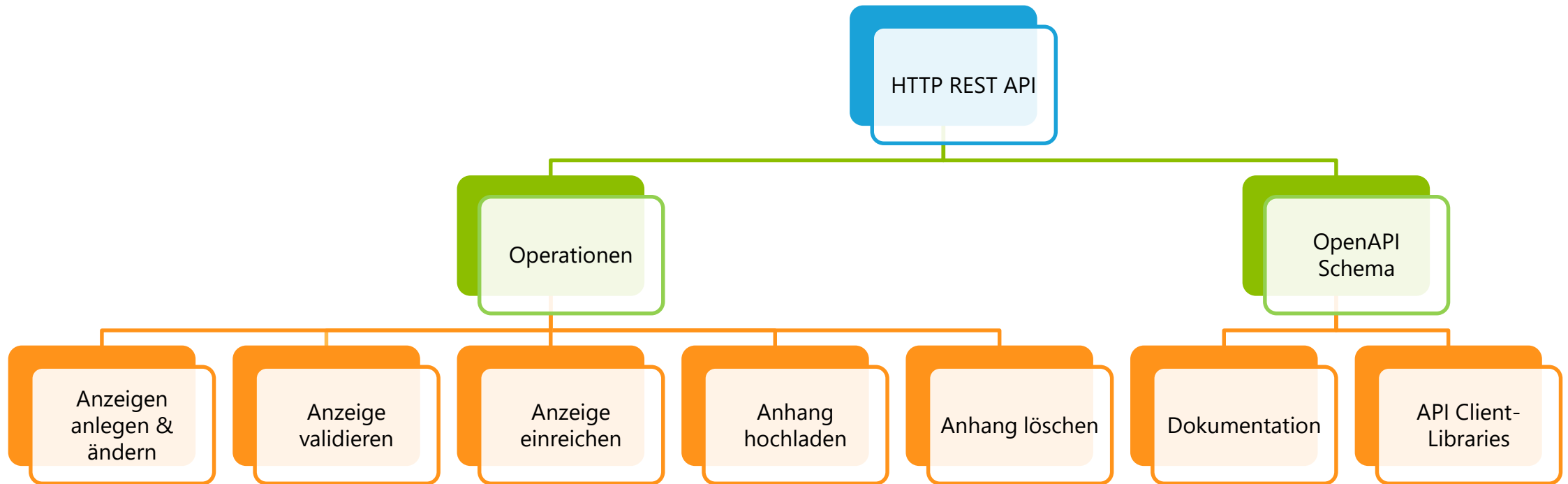
Layer tree zum Einklappen

Copyright 2025

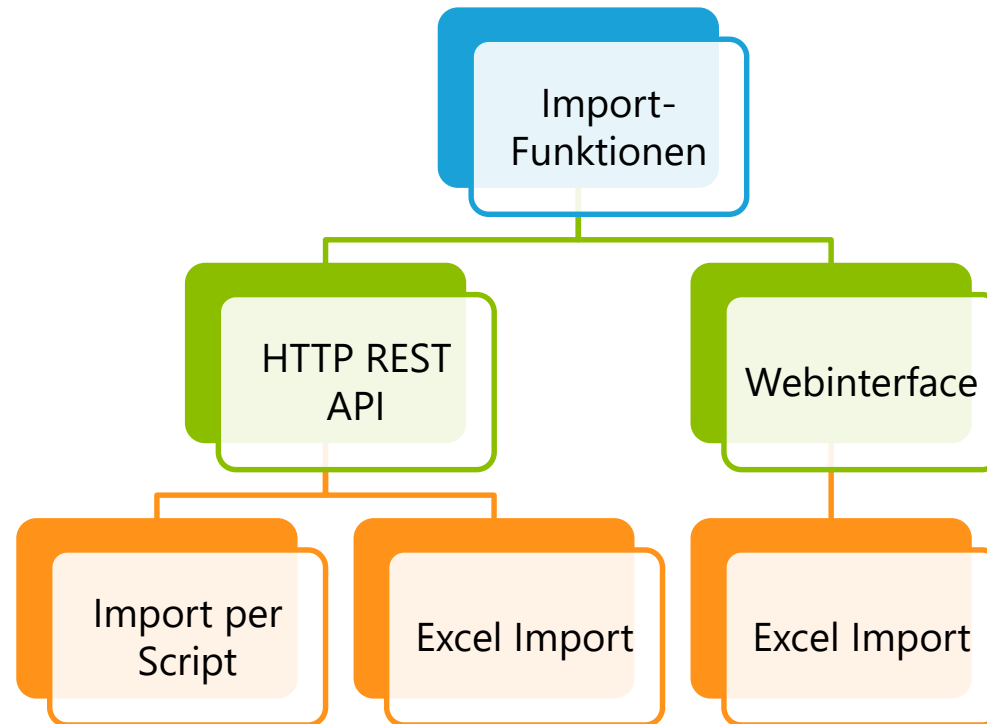
### 3. Konzeptionelle Betrachtungen – Visualisierung und Kartendarstellung



### 3. Konzeptionelle Betrachtungen – Schnittstellen



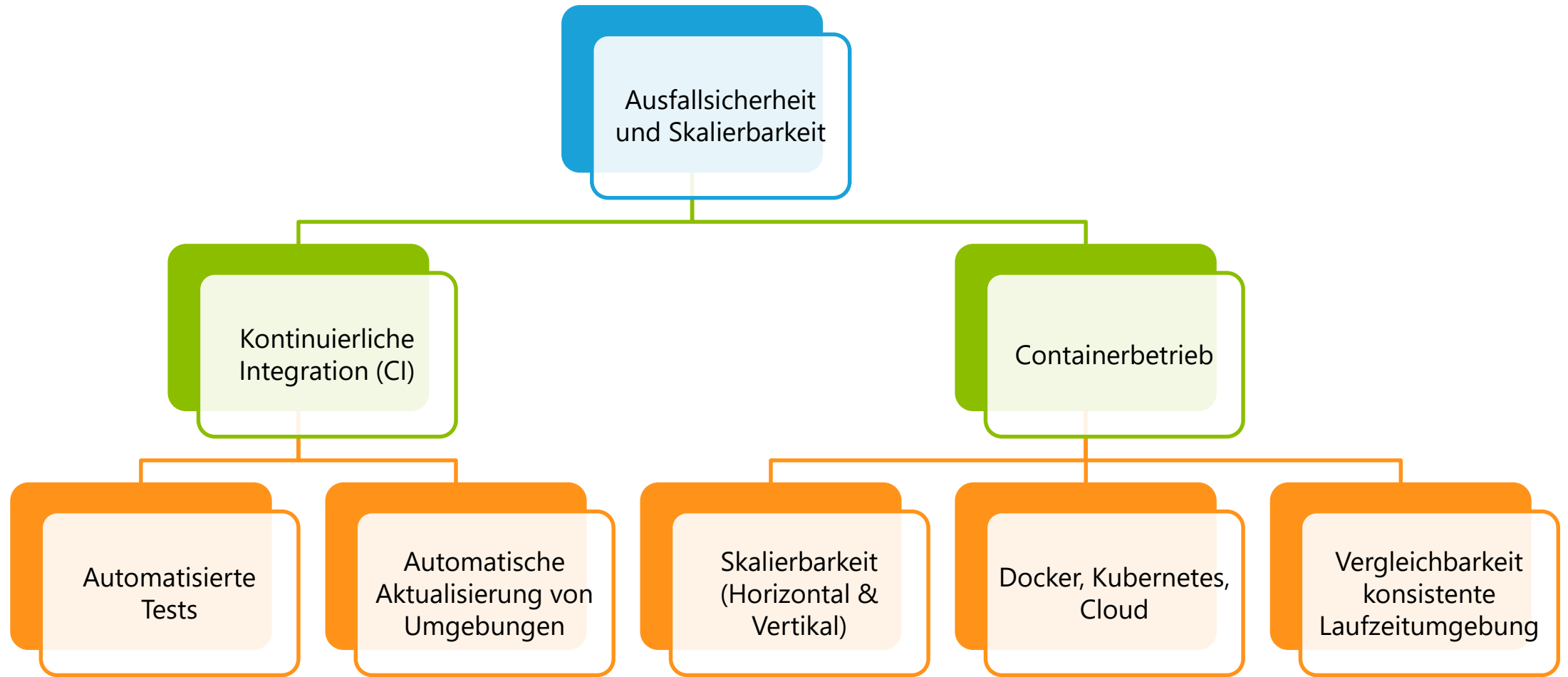
### 3. Konzeptionelle Betrachtungen – Sonstiges



## 4. Datenschutz und Datensicherheit



## 5. Optionen und Hilfsprozesse



## 6. Zusammenfassung und Ausblick

- Konzeptionelle Betrachtungen und Grobstrukturansätze zeigen Umsetzbarkeit
- Aber auch die Komplexität und „individuellen“ Herausforderungen
- Zentrale bzw. „hybride“ Programm-Lösung wird angestrebt
- Unter Einbeziehung der REST API zur Abbildung föderaler Anforderungsvielfalt
- EBK ist im europäischen Raum in dieser Form einzigartig und somit Vorreiter
- Damit ggf. potentiell Werkzeug zur Unterstützung der Kreislaufförderung
  
- Feinstruktur ausarbeiten und das MVP definieren
- MVP umsetzen und anschließend in agilen Sprints Polishing durchführen
- Übergabebereites Programm bis September 2025 fertig stellen

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

**Dr. rer. nat. Alexander Hartmann**  
alexander.hartmann@uba.de

<https://www.umweltbundesamt.de/>



**Jahre  
Umweltbundesamt  
1974–2024**